



Mittelschulvorbereitung an der SKM

Regelung

Grundsatz:

Das Programm für die Vorbereitung für Mittelschulen richtet sich grundsätzlich nach dem Anschlussprogramm Sekundarschule – Mittelschulen, Ausgabe Juli 2004, (herunterladen auf www.volksschulamt.ch → Downloads → Übertritte).

Angehende Gymnasiastinnen und Gymnasiasten sind am zu lernenden Stoff interessiert und engagieren sich selbständig und selbstverantwortlich. Sie fragen nach, beschaffen sich Informationen und nutzen die Zeit für ihr Lernen. Sie zeigen ein hohes Mass an Einsatzbereitschaft und Lernwillen.

Bei den entsprechenden Lehrpersonen können Beispielaufgaben für Mittelschulaufnahmeprüfungen verlangt werden. Gelöste Aufgaben werden von den Lehrpersonen korrigiert und besprochen.

Prinzipiell wird im regulären Unterricht der gesamte an Mittelschulaufnahmeprüfungen verlangte Schulstoff vermittelt. In der zusätzlichen Förderung geht es nur am Rande noch um den eigentlichen Stoff. Primär soll dabei ein Überblick gewonnen, sollen die speziellen Aufgaben, welche an Prüfungen verlangt werden, kennengelernt werden.

Zusätzliche Förderung im Rahmen des Unterrichts:

Für 3. Klässlerinnen und 3. Klässler

- Im Rahmen des Wahlfachunterrichts (Mathematik und Deutsch) sowie im Französischunterricht an der Stammklasse E wird besonderes Gewicht auf Aufnahmeprüfungen gelegt.

Für 2. Klässlerinnen und 2. Klässler

- Im Zeitrahmen von ca. Januar bis zu den Frühlingsferien bieten die Lehrpersonen Prüfungsvorbereitungskurse an.
- Diese Kurse stellen ein freiwilliges Angebot unserer Schule dar. Wer sich von den Schülerinnen und Schülern zur Teilnahme entscheidet, von dem wird erwartet, dass er an der gesamten Vorbereitung teilnimmt.
- Diese Kurse finden nach Absprache statt

20. Juni 2006
Die Schulleitung